

Querschnittsziele Projektbewertungsmatrix BLOCK B  
LAG Württembergisches Allgäu

- **(7) Mitwirkungsstrategie (Prüfkriterium „bürgerbewegt“):** Die Beteiligung der Bürger bzw. privater Strukturen mit Zeit, Geld und Ideen ist in einer Mitwirkungsgesellschaft ein hohes Gut. Maßnahmen, die im Rahmen von Bürgerbeteiligungsprozessen bzw. in hohem Maße ein bürgerschaftliches bzw. privates Engagement von Unternehmen aufweisen, werden bevorzugt. Ein wichtiger Fokus dabei ist die Teilhabe von in der Regel eher gering einbezogenen Gruppen wie Jugendlichen, Migranten, Behinderten.
- **(8) Qualitätsstrategie (Prüfkriterium „qualitativ hochwertig“):** Vorrang haben Projekte, die auf Bundes-, Landes- und Regionalebene definierten Zertifizierungen wie z.B. Wandern (Qualitätswanderregion Wanderbares Deutschland), Rad (ADFC-RadReise-Region) oder definierten Standards regionaler Produkte und Dienstleistungen (Marke Allgäu, Kriterien LandZunge etc.) bzw. sonstigen Qualitätsdefinitionen gerecht werden. Festlegungen für weitere Bereiche werden vorgenommen.
- **(9) Beschäftigungsstrategie (Prüfkriterium „beschäftigungsreich“):** Bevorzugt werden Projekte, die nachweislich zur Sicherung vorhandener Arbeitsplätze über Wertschöpfungssteigerung, zu verbesserten Arbeitsbedingungen und zur Schaffung neuer Arbeitsplätze durch Erweiterungen, Diversifizierungen, Existenzgründungen, Qualifizierungen und berufliche Werbemaßnahmen führen. Ein besonderer Fokus gilt Frauenarbeitsplätzen.
- **(10) Kooperationsstrategie (Prüfkriterium „vernetzt“):** In strukturschwachen Regionen ist eine gute kooperative Aufstellung ein Schlüsselthema. Dies kann über Netzwerke, verbindliche Kooperationen (z.B. Wertschöpfungspartnerschaften) bzw. abgestimmte Arbeitsteilung erfolgen. Projekte, die zu einem neuen Grad der regionalen Vernetzung beitragen, erfüllen diesen Standard.
- **(11) Demografische Anpassungsstrategie (Prüfkriterium „demografiefest“):** Diese wird an einem Kriterienkatalog festgemacht, der sich u.a. auf die gewandelte Bedarfsgerechtigkeit, die Barrierefreiheit und die Einschätzung der Folgekosten beziehen. Das Regionalmanagement hat eine Gesamteinschätzung im Rahmen der Projektbewertung abzugeben.
- **(12) Nachhaltigkeitsstrategie („Prüfkriterium „nachhaltig“):** Der Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen und Ressourcenschonung soll durch Sparsamkeit, Dauerhaftigkeit und Generationengerechtigkeit erreicht werden. Daher müssen alle Maßnahmen dem Aspekt der ökonomischen, ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit Beachtung schenken. Gleichzeitig fordert die Europäische Union, dass alle Projekte, die mit EU-Mitteln gefördert werden, einen Beitrag zum Querschnittsziel der ökologischen Nachhaltigkeit leisten. Damit verbunden sind Effekte von Projekten, die natürliche Ressourcen intelligenter und sparsamer nutzen bzw. zu CO<sub>2</sub>-Einsparungen führen.
- **(13) Innovationsstrategie (Prüfkriterium „innovativ“):** Innovation in ihrer ganzen Breite ist eine der wesentlichen Grundlagen eines sozialen und wirtschaftlichen Erfolges. In diesem Konzept wird daher ein umfassender Innovationsbegriff zugrunde gelegt. Innovation in diesem Sinne ist gegeben, wenn Projekte eine technologische, organisatorische, soziale, logistische, finanz- und personalwirtschaftliche, vermarktungsrelevante und/oder designorientierte Neuerungen darstellen.